

Andere Deutsche

- Migration und hybride Identitäten -

14.06.05:

Politik der Mehrfachzugehörigkeit

Gliederung

1. Anmerkungen, Fragen, etc.
2. Feldbeobachtung
3. Rassismus
4. Rückblick: Der Dritte Stuhl
5. Zugehörigkeitserfahrungen von Anderen Deutschen
6. Politik der Mehrfachzugehörigkeit
7. Andere Deutsche gibt es nicht
8. Nächste Sitzung

Anmerkungen, Fragen, etc.

- hybride Identitäten
- Negerkus
- Seyran Ates

Feldbeobachtung

- Forenregeln!
- Beobachten lernen!
- Widerspruch Selbstdarstellung und Forumdiskussionen
- Verzerrung: Einfluss des Webmasters
- Verzerrung: reale Identität verborgen
 - keine Andere Deutsche
 - „Forscher“
 - künstliche Identitäten – Bedeutung des Internets bei der Konstruktion von Identitäten
- eindeutige Bestimmung von Anderen Deutschen
- gleichzeitig Forscherin und Beobachtete
- theinder.net

Fremd-machen

- Sprechen Sie bitte aus:
 - Hopelessly Devoted
 - LSVD - Berlin Respect Games 2006
 - BSV AI-Dersimspor
- Warum sind Namen, die wir für fremd halten schwerer auszusprechen?

„Menschen-Rassen?“

- Veranstaltung an der HU
- Wer war da?
- Fragen in der Diskussion:
 - Ist die Zuordnung zu geographischen Orten rassistisch?
 - Wie sind Rassismus und Migration verbunden?
 - Kann man rassistische Gedanken haben ohne Rassist zu sein?
- Worum geht es bei Rassismus überhaupt?
- Worum sollte es bei einer solchen Veranstaltung gehen?

Der Dritte Stuhl

Andere Deutsche

1. Feststellung von Differenz
2. Auseinandersetzung mit Bikulturalität
3. Entwicklung eines Selbstentwurfs
 - Der Dritte Stuhl

Fragen:

- Steht der Dritte Stuhl in der Rassismusfalle?
- zu individualistisch?
- gesellschaftspolitische Bedeutung?

Mecheril (1997b)

- Forschungsperspektive der Majorität
 - Integration
 - doppelt einseitig:
 - Konzentration auf MigrantInnen
 - Frage der Angleichung an Mehrheitsgesellschaft
- transkulturelle Hybride
 - nicht einordnenbar

Zugehörigkeitserfahrungen von Anderen Deutschen

- positive Zugehörigkeitserfahrung:
 - sich selbst als Mitglied anerkennen
 - als Mitglied anerkannt werden

Zugehörigkeitserfahrungen von Rava Mahabi

- Deutschland:
 - alltäglicher Lebenskontext
 - Rassismuserfahrungen
- Indien:
 - fremd
 - verbunden
 - stammt von „richtigen“ Indern ab
 - Verwandte in Indien
 - gutes Verhältnis zu Verwandten
 - sieht „indisch“ aus

„falscher Inder“

- Schwierigkeit des Sprechens darüber
- in Deutschland einfacher zu sagen „Ich bin Inder“ (vgl. Battaglia)

Zugehörigkeitsphänomene

- das kategoriale Andere
 - pluralitätskompetent
- Ambivalenz
 - verdoppelte Zugehörigkeit
 - zweideutige Zugehörigkeit
- bistabile Verhältnissetzung
 - zweifache kulturelle Sensibilität
 - changierendes kulturelles Selbstverständnis

Politik der Mehrfachzugehörigkeit

- Einleitung Mecheril (2003) in SAP
- Referat von Kristina Müller und Monika Pisarek

Andere Deutsche gibt es nicht

- Warum gibt es keine Anderen Deutschen?
- Warum macht es trotzdem Sinn, sich mit ihnen zu beschäftigen?

Nächste Sitzung

- Alinierende Zuschreibung durch qualitative Forschung
- Literatur: Mecheril et al (2003, 93-110)
- Referentin: Marta Kurzawa